



Init-Lösungen für Leipziger E-Busse

Insgesamt 21 Elektrobusse auf drei Linien sollen bei den Leipziger Verkehrsbetrieben (LVB) noch in diesem Jahr den Betrieb aufnehmen. Um die neuen vollelektrischen Busse effizient und kostengünstig zu laden, setzen die LVB auf das Lademanagementsystem MOBILEcharge, das vom Init-Tochterunternehmen CarMediaLab entwickelt wurde. Das bereits betriebene Depotmanagementsystem eMOBILE-DMS stammt von der Init Mobility Software Solutions GmbH. Es erfährt mit der anstehenden Umstellung auf E-Busse ein Update und wird mit MOBILEcharge vernetzt. Die Systeme kommunizieren über die neue Schnittstelle VDV 463 für den Datenaustausch zwischen Lademanagement, Depotmanagement sowie Leitsystem und nutzen das Open Charge Point Protocol (OCCP).

Den Ladeplan, also die Information, welcher Bus wann mit welchem Ladezustand das Depot verlassen muss, erhält MOBILEcharge ebenfalls aus eMOBILE-DMS. Das Depotmanagementsystem hat sich in Leipzig bereits für die Disposition der 165 Diesibusse und Straßenbahnen bewährt und wird nun um Funktionalitäten rund um die E-Mobilität erweitert. Dazu gehört die automatische Fahrzeugzuteilung, die nun nicht nur die Stellplätze und die allgemeine Fahrzeugqualifikation berücksichtigt, sondern auch Reichweiten und Ladekapazitäten der neuen E-Busse. (baf)